Sagenhafte Romanik in Apulien

Teil 1: Einführende Zeitreise: Apulien und die romanische Kunst der Region - von der byzantinischen und normannischen Herrschaft bis zu den Staufern

Kursnummer 27Z114315

Beginn Dienstag, 02.03.2027, 18:00 - 19:30 Uhr

Dauer 1 Termin(e)

Ort VHS Studienhaus, Raum 0.06

Dozent Dr. Donatella Chiancone-Schneider

Kursentgelt 7,00 €

Im Spätmittelalter (12.-13. Jahrhundert) entstanden in Süditalien spektakuläre Sakral- und Profanbauten. Monumentale Festungen und elegante Kirchen im „Absatz des Stiefels“ (vom Gargano südwärts) besitzen ein einzigartiges und erstaunlich modernes Erscheinungsbild. Die apulischen Burgen und Bischofskirchen, die während der Herrschaft des hochgebildeten und weltoffenen Kaisers Friedrich II. errichtet wurden, sind nicht nur Ausdruck politischer Macht und traditionsreicher Frömmigkeit, sondern zeugen auch von tiefem Kunstverständnis und interkultureller Öffnung. Neben den weltberühmten Bautwerken wie Castel del Monte bei Andria und der Kathedrale von Trani zeigt die Präsentation weitere sehenswerte Beispiele normannisch-staufischer Architektur sowie romanisch-gotische Bildhauerei und spätbyzantinische Malerei in der Umgebung der Stadt Bari.

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
02.03.2027	18:00 - 19:30 Uhr	VHS Studienhaus, Raum 0.06

zur Kursdetail-Seite